

Sportlerball auch dieses Jahr wieder gelungener Abend

Der diesjährige Sportlerball stand vor allem im Zeichen der neuen und ortsfremden Mitglieder. Nach Eröffnung durch den Vorsitzenden Roman Anke erhielt Günter Baumgartner die Ehrennadel des Sächsischen Fußballverbandes. Danach startete das Unterhaltungsprogramm von Olaf Ludwig und Michael Ehrig. Zunächst sollten jeweils zwei Mitglieder der einzelnen Abteilungen ihren Sektionsleitern ein Spiegelei servieren. Die allesamt ortsfremden Teilnehmer der ersten Spielrunde mussten also irgendwo in Mauersberg klingeln und die Bewohner bitten ein mitgebrachtes Ei zu braten. Dabei kam es zur ein oder anderen lustigen Begegnung, als beispielsweise die Volleyballer René Lang und Jörg Knoblauch für eine kurze Schrecksekunde bei der babysittenden Schwiegermutter im Hause Ehrig sorgten. Danach rückten die Neuzugänge im Team der Volleyballer in den Fokus. Da leider krankheitsbedingt der ein oder andere Spielkandidat nicht teilnehmen konnte, war der Losentscheid für das folgende Mauersberger Wissensquiz im Stil von Wer wird Millionär nur eine 50 zu 50 Chance. Die ersten 7 nicht alltäglichen Fragen zum Thema Mauersberg und Sportverein beantwortete die Psychologiestudentin Fee Auerswald in souveräner Manier. Unter Nutzung des Publikums- sowie des Aktivitätsjokers gelangen sechs richtige Antworten und ein überzeugender Einstand in der Sportgemeinschaft.



Moderator Michael Ehrig gelang es nicht, Kandidatin Fee Auerswald aufs Glatteis zu führen. Foto:Lang



Beim Aktivitätsjoker wurde durchaus solide gekickt. Foto:Lang

Der im Hoyzer Stil durchgeführte Losentscheid brachte Martin Neubert zur zweiten Runde an den Spieltisch. Aber auch der Buchholzer war bestens vorbereitet und bedurfte nur wenig Hilfe von Publikum. Beim Aktivitätsjoker stellte er zudem seine Geschmeidigkeit bei einer kleinen Aerobiceinlage zur Schau.



Martin Neubert konnte ebenfalls sechs Fragen richtig beantworten. Foto:Lang



Beim Aktivitätsjoker glänzte Martin vor allem durchs Outfit. Foto:Lang

Da beide Spieler jeweils eine falsche Antwort gegeben hatten, muss der erste Preis (ein Essensgutschein) geteilt oder besser noch gemeinsam genutzt werden.



Beide verstehen Spaß, Fee Auerswald und Martin Neubert. Foto:Lang

Zum Abschluß galt es für Teams der Abteilungen ein Ei mittels Blasebalg durch einen Parcours zu pusten. Hier setzten sich die Wintersportler klar durch, aber auch die anderen Teams hatten sichtlich Spaß.



Steffen Korb und Uta Wätzig beim letzten Spiel des Abends. Foto:Lang

Bei wie immer bester Musik vom Team Sound Control aus Marienberg wurde dann noch bis weit nach Zeitumstellung kräftig das Tanzbein geschwungen.



Sound Control sorgte wie immer für reichlich Bewegung der Gäste. Foto:Lang

Und auch wenn das gesamte Weizenbierkontingent im Gasthof Erbgericht noch vor Mitternacht aufgebraucht war bleibt festzuhalten, dass der diesjährige Sportball wieder ein voller Erfolg war. Vielen Dank an den Vorstand, die Organisatoren, die DJ´s von Sound Control und das Team vom Erbgericht.

[zurück](#)